

Bezirksverordnetenversammlung Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin
Ausschuss für Stadtentwicklung

Einladung

zur

28. Öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung

Sitzungstermin: Mittwoch, 27.09.2023, 17:30 Uhr

Raum, Ort: Minna-Cauer-Saal, Otto-Suhr-Allee 100, 10585 Berlin

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Tagesordnung**
- 2 Protokolle**
- 3 Mitteilungen der und Fragen an die Verwaltung**
- 4 Mendelsohn- Vorstellung (WOGA)**
- 5 Drucksachen**
- 5.1 Kolonie Stadtpark sichern 0440/6
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**
- 5.2 Arbeit am Bebauungsplan für SIGNA am Ku'damm sofort einstellen! 0373/6
Fraktion DIE LINKE**
- 5.3 Entwicklung des BSR-Geländes Ilsenburger Straße für die soziale 0544/6
Infrastrukturu
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**
- 6 Sonstiges**

Im Falle der Verhinderung wollen Sie die Einladung bitte Ihrer Vertreterin bzw. Ihrem Vertreter zusenden oder Ihr Fraktionsbüro benachrichtigen.

Ansgar Gusy
Ausschussvorsitzender

Drucksachen
 der Bezirksverordnetenversammlung
 Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin
 6. Wahlperiode

Ursprung: Antrag
 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
 Kempf / Weise / Gusy

Antrag**DS-Nr: 0440/6****Beratungsfolge:**

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	
23.03.2023	BVV	BVV-017/6 überwiesen
27.09.2023	Stadt	Stadt-028/6

Kolonie Stadtpark sichern**Die BVV möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird gebeten, sich bei der Senatsverwaltung für die dauerhafte Sicherung der Kleingartenkolonie Stadtpark 1-3 einzusetzen. Um das Ziel zu erreichen, soll das Bezirksamt einen Aufstellungsbeschluss für ein Bebauungsplanverfahren fassen.

Der BVV ist bis zum 30.6.2023 zu berichten.

Begründung

Der Bereich Wilmersdorf ist mit Grünflächen unterversorgt. Von daher ist es wichtig, die Kolonie Stadtpark zu erhalten. Die Erweiterung der Schule kann auf der Fläche der Wangari- Maathai- Schule selbst erfolgen, gegebenenfalls durch Inanspruchnahme von Teilen der Sackgasse Babelsberger Straße.

Drucksachen

der Bezirksverordnetenversammlung
Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin
6. Wahlperiode

Ursprung: Antrag

Fraktion DIE LINKE

Gronde-Brunner/Juckel/Deißler

TOP-Nr.:

Antrag**DS-Nr: 0373/6**

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	
15.12.2022	BVV	BVV-015/6 vertagt
19.01.2023	BVV	BVV-016/6 überwiesen
12.07.2023	Stadt	Stadt-025/6 vertagt
30.08.2023	Stadt	Stadt-026/6
	BVV	

Arbeit am Bebauungsplan für SIGNA am Ku'damm sofort einstellen!

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird beauftragt, sich gegenüber dem Senat dafür einzusetzen, dass die Arbeiten am vorhabenbezogenen Bebauungsplan 4-81 (Karstadt Ku'damm) mit sofortiger Wirkung eingestellt werden.

Zentrale Eckpunkte für die Neuauflage eines B-Plans sollen sein:

1. Keine Überschreitung der Vereinbarungen aus dem „Letter of Intent“, wonach höchstens 2 Hochpunkte bis 60 Meter Höhe errichtet werden können, damit die städtebauliche Höhendominante am Breitscheidplatz erhalten bleibt. Das Hochhauskonzept City West soll umfassend berücksichtigt werden.
2. Festsetzung eines relevanten Anteils der Bruttogeschossfläche für gemeinwohlorientierte Nutzungen.
3. Perspektivisch sollen Vorbereitungen für eine teilnahmebezogene, soziale und ökologische Neuplanung des Standorts getroffen werden – unter Einbeziehung der Beschäftigten und ver.di und unter Erhalt aller Beschäftigungsverhältnisse.

Der BVV ist bis zum 31.01.2023 zu berichten.

Begründung:

SIGNA ist ein Konzern, der hauptsächlich im Bereich der Grundstücksverwertung (Real Estate) arbeitet und nebenher auch vertraglich übernommene Warenhäuser betreiben muss. Im Warenhausbereich meldet die SIGNA-Sparte Galeria-Kaufhof Insolvenz für mehrere Kaufhäuser an, gleichzeitig kassiert der Konzern staatliche Subventionen, um den Warenhausbetrieb mit Hunderten von Arbeitsplätzen zu erhalten. Die Sparte

Grundstücksverwertung möchte Grundstücke des übernommenen Karstadt-Konzerns gewinnmaximierend verwerten und zahlt Dividende aus.

Drucksachen
der Bezirksverordnetenversammlung
Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin
6. Wahlperiode

Ursprung: Antrag
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Kempf/Weise/Gusy

TOP-Nr.:

Antrag

DS-Nr: 0544/6

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	
29.06.2023	BVV Stadt	BVV-021/6 überwiesen

**Entwicklung des BSR-Geländes Ilsenburger Straße für die soziale Infra-
strukturu**

Die BVV möge beschließen:

Das Bezirksamt wird aufgefordert, mit der BSR über eine Verlagerung ihres Standortes zu verhandeln und das Grundstück für die soziale Infrastruktur mit Schule und Kita zu entwickeln.

Der BVV ist bis zum 31.10.2023 zu berichten.